

Seminar

Die neue ImmoWertV – geänderte Anforderungen an die Gutachtenpraxis

Dozenten:

Prof. Wolfgang Kleiber

Termin:

25.02.2011

NEU

Ihr Erfolg ist unsere Motivation.

Diese Veranstaltung richtet sich an:

Immobiliengutachter HypZert sowie Spezialisten für die Beleihungswertermittlung und Immobiliengutachter mit vergleichbarer Qualifikation.

Auswirkungen der neuen ImmoWertV auf die Praxis

Am 1. Juli 2010 trat die neue Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) in Kraft. Mit der neuen ImmoWertV wird die Verkehrswertermittlung in ihrer Systematik, ihren Begriffen und ihrer Verzahnung mit den von den Gutachterausschüssen abgeleiteten Marktfaktoren neu angeordnet.

Die neue ImmoWertV ist in Struktur und Inhalt gegenüber der ca. 20 Jahre alten Wertermittlungsverordnung (WertV) deutlich verändert worden. Das Seminar thematisiert die Novellierung und die wesentlichen darin enthaltenen Änderungen. Darüber hinaus werden Anwendungsfragen sowie die Umsetzung in der Wertermittlungspraxis diskutiert. Beispielgutachten und anschließende Diskussionen bringen Ihnen die Auswirkungen und Bedeutung der neuen Regelungen näher.

Ihr Nutzen:

- Im Seminar erhalten Sachverständige die notwendigen Hinweise, um ihre Gutachtenpraxis reibungslos auf die neue ImmoWertV auszurichten.
- Sie erhalten Hintergrundinformationen und besprechen die Neuerungen anhand der einzelnen Paragraphen der ImmoWertV.
- Sie diskutieren anhand von Beispielgutachten die Auswirkungen der neuen Regelungen auf Ihre tägliche Praxis.

Inhaltsschwerpunkte:

- Systematik der ImmoWertV
 - Neue Systematik und ihre praktischen Auswirkungen
 - Neue Begriffe
 - Konvergenz der Vergleichs-, Ertrags- und Sachwertermittlung
 - Neue Vergleichbarkeit von Vergleichs-, Ertrags- und Sachwerten

- Bodenwertermittlung
 - Grundsatzregelung zur Bodenwertermittlung
 - Verfahrensübergreifende Regelung zur Ermittlung des Bodenwerts bebauter Grundstücke
 - Verfahrensübergreifende Regelung zur Liquidation baulicher Anlagen
 - Sonderregelung für Sanierungsgebiete und Entwicklungsbereiche
- Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale im
 - Vergleichswertverfahren
 - Ertragswertverfahren
 - Sachwertverfahren
- Bodenrichtwerte und Bodenrichtwertverfahren
 - Ist das Bodenrichtwertverfahren noch zulässig?
- Ertragswertverfahren
 - Zweigleisiges Standardverfahren
 - Eingleisiges Standardverfahren
 - Mehrperiodisches Ertragswertverfahren
 - Vom Nachhaltigkeitsprinzip zur Marktüblichen Miete
 - Wertermittlungsspezifisches Mietausfallwagnis
 - Vergleichende Betrachtung und verfahrenstechnische Besonderheiten zur Behandlung
 - Abweichender Erträge und Bewirtschaftungskosten
 - Anstehender Freilegung und Nutzungsbeeinträchtigungen
 - Unterschiedliche Darstellung der Ergebnisse
- Sachwertverfahren
 - Neue Systematik und neue Begriffe
 - Neudefinition des „Sachwerts“
 - Vom Marktanpassungsfaktor zum Sachwertfaktor
 - Verknüpfung mit Normalherstellungskosten
 - Vereinheitlichung der Alterswertminderung
 - NHK 2000 versus NHK 2005

Diese Veranstaltung ist auch als Inhousemaßnahme buchbar.

Rufen Sie uns einfach an: 02602 14-189

ORGANISATORISCHES

Ihre Dozenten:

Professor Kleiber ist Herausgeber der Fachzeitschrift Grundstücksmarkt und Grundstückswert (GuG) sowie Professor an der Hochschule Anhalt (Hochschule für angewandte Wissenschaften).

Als Dozent ist er darüber hinaus an zahlreichen Universitäten und Akademien tätig. Zudem ist er Autor zahlreicher Publikationen und Standardwerke im Themenfeld Marktwert von Immobilien.

Preise:

EUR 490,- für Mitglieder der ADG/des Fördervereins

EUR 615,- für Nichtmitglieder der ADG/des Fördervereins

Termin/Anmelde-Nr.:

25.02.2011 (SB211-117)

Hinweis:

Die Veranstaltung wird von der HypZert als Weiterbildungsveranstaltung für Gutachter anerkannt.

Die Veranstaltung ist terminlich kombinierbar mit „Bewertung von Betreiberimmobilien“ am 23.02.2011 (SB211-114) sowie „Die neue EnEV und energetische Sanierungen bei Wohn- und Gewerbeimmobilien“ am 24.02.2011 (SB211-112).

Die neue ImmoWertV – geänderte Anforderungen an die Gutachtenpraxis

Institut

Position

Bankleitzahl Ihres Institutes

E-Mail

Name, Vorname

Telefon

Straße/Postfach

Telefax

PLZ/Ort

Datum Unterschrift und Stempel

Wir buchen Ihnen automatisch ab dem Vorabend der Veranstaltung ein Zimmer im Hotel inklusive aller zusätzlichen Leistungen. Wenn Sie nicht am Vorabend anreisen oder gar keine Übernachtung benötigen, kreuzen Sie bitte an: keine Vorabendanreise keine Übernachtung

Mit welchem Verkehrsmittel werden Sie anreisen? Bahn PKW PKW-Mitfahrer

ANSPRECHPARTNER FÜR INHALTLICHE FRAGEN

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne für weitergehende Fragen oder Informationen zur Verfügung.

Dipl.-Handelslehrerin/Dipl.-Berufspädagogin

Inken Hallberg

Produktmanagerin

T: 02602 14-189

F: 02602-1495-189

inken_hallberg@adgonline.de

ANMELDUNG/ORGANISATORISCHE FRAGEN

Servicecenter Seminare

T: 02602 14-500

F: 02602 1495-500

service@adgonline.de

Akademie Deutscher Genossenschaften ADG

Schloss Montabaur | 56410 Montabaur

www.adgonline.de

Ein Angebot im Rahmen des ADG-Jahresprogramms 2011

**Produktionsbank: Marktfolge, Betriebsbereich,
Kosten- und Prozessmanagement**

